

## PRESSEMITTEILUNG

21. August 2014

### **KanalLeben: Das große Fest am und auf dem Wasser zum 100. Geburtstag des Rhein-Herne-Kanals**

**Städte, Vereine, Museen und der RVR machen am 30. August ein ganz-tägiges Programm entlang der Erlebnisachse in der Metropole Ruhr**

Metropole Ruhr/Duisburg. Das wird ein Fest! Mit dem „KanalLeben“ finden die Feierlichkeiten zum diesjährigen 100. Geburtstag des Rhein-Herne-Kanals Ende August ihren Höhepunkt. Am Samstag, 30. August, laden Vereine, Museen, die zehn Anrainerstädte, das Wasser- und Schifffahrtsamt (WSA) Duisburg Meiderich und der Regionalverband Ruhr (RVR) als Träger des Projekts "KulturKanal" zum großen Fest am und auf dem Wasser. Dazu wird die zentrale Wasserstraße der Metropole Ruhr von der Schleuse Duisburg-Meiderich bis zum Alten Schiffshebewerk Henrichenburg in Waltrop für die motorisierte Schifffahrt gesperrt. Ein buntes Programm mit Bootsfahrten, Ausstellungen, Aufführungen und zahlreichen Mitmach-Aktionen sowie Live-Musik lockt Jung und Alt zum Kanal. Die neue interaktive Webseite des KulturKanals und der Programmflyer erleichtern die Planung und bessere Orientierung am Aktionstag.

Verkehrsfrei gilt am 30. August nur für die motorisierte Schifffahrt und nicht für muskelbetriebene Wassergefährte und Freizeitaktionen am und auf dem Wasser. Vereine, Museen und Freizeitanbieter der Anrainerstädte sowie der Regionalverband Ruhr selber veranstalten zahlreiche Feste und laden an ausgewiesene Veranstaltungsorte ein. So wird die rund 45 Kilometer lange Wasserstraße zwischen Duisburg und Waltrop zum ersten Mal für einen Tag lang zur reinen Freizeit- und Erlebnisachse.

#### ***Schwimmen im Hafen Recklinghausen und Kunst im Schiffshebewerk***

In Gelsenkirchen bieten der Regionalverband Ruhr mit dem Strandpicknick im Nordsternpark sowie das WSA Duisburg Meiderich mit dem „Tag der offenen Tür“ auf der Schleuse Gelsenkirchen einen erlebnisreichen Tag für Groß und Klein. Wassersportarten wie Paddeln, Rudern, Stand Up Paddling aber auch Führungen und Musikdarbietungen stehen auf dem Programm. Im Hafen Recklinghausen darf an diesem Feiertag sogar geschwommen werden. Wer sich hier nach dem „Arschbombenwettbewerb“ noch in den Sattel schwingen will, der kann über die schönen Radwege am Kanal in beide Rich-



Regionalverband Ruhr

Pressestelle  
Kronprinzenstraße 35  
D-45128 Essen  
Fon +49 (0)201 2069-495  
Fax +49 (0)201 2069-501  
E-Mail [hapke@rvr-online.de](mailto:hapke@rvr-online.de)  
[www.presse.metropoleruhr.de](http://www.presse.metropoleruhr.de)

## PRESSEMITTEILUNG

tungen starten um weitere Attraktionen zu erleben. So liegt im Hafen Grimberg in Gelsenkirchen-Bismarck der historische Schleppkahn "Ostara" des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe vor Anker und informiert über den „Wandel am Kanal“. In Castrop-Rauxel, auf der Wartburginsel, können auch Landratten spannende Sportarten ausprobieren. Im LWL-Schiffshebewerk in Waltrop zeigen Künstler in der Ausstellung „Canale Grande“, einem Kooperationsprojekt von Urbane Künste Ruhr und den KunstVereinenRuhr, ihre Arbeiten zum Kanalgeburtstag. An dem Finale dieser Kunstaktion können Besucher am 30. August ab 17.00 Uhr und am 31. August ab 11.30 Uhr teilnehmen.

Ganz im Westen können beim Meidericher Kanu Club ebenfalls verschiedene Sportarten ausprobiert werden, Kinderprogramm und Kabarett gibt es untern anderem auf dem Gelände der Rudergemeinschaft Bottrop. In Herne wird gleich an zwei Orten mitgefeiert. An der Künstlerzeche „Unser Fritz“ in Crange gibt es ein Stadtteilstfest mit 40 beteiligten Vereinen und einem tollen Bühnenprogramm. Am Herner Meer feiert der Kanu- und Skiclub Herne ein Sommerfest mit Bootsfahrten, Wasserskivorführungen und Kulturprogramm.

Alle Veranstaltungen und das komplette Programm sind in dem **Flyer zum KanalLeben** zusammengefasst, der zudem mit einer Karte Orientierung bietet und die Planung für den Aktionstag am 30. August erleichtert. Der Flyer kann beim Regionalverband Ruhr unter 0201/2069 -687 oder unter [in-fo@metropoleruhr.de](mailto:info@metropoleruhr.de) bestellt werden.

### Neue interaktive und mobile Webseite erleichtert die Planung

Sämtliche Informationen zum KanalLeben und hervorragende Orientierung bietet zudem die neue interaktive und mobile Webseite des Projektes KulturKanal. Unter [www.kulturkanal.ruhr](http://www.kulturkanal.ruhr) sind alle Veranstaltungen am Rhein-Herne-Kanal im Kalender zu finden. Durch die Verknüpfung mit einer interaktiven Karte sind die Veranstaltungsorte leicht zu finden und die Hauptroute des KulturKanals kann bei Freigabe der eigenen Position kinderleicht verfolgt werden. So ist auch leicht zu entdecken, wo es den nächsten Kinderspielplatz, eine nahegelegene Gastronomie, ein Museum etc. oder für die ganz Müden sogar eine Übernachtungsmöglichkeit gibt.

### Ausstellung Zeitfenster unter den Kanalbrücken

Weiterhin zu entdecken ist die Ausstellung „Zeitfenster“. Historische Fotos mit Motiven der Wasserstraße als Großbild-Plakate unter vielen Kanalbrü-



## PRESSEMITTEILUNG

cken von Duisburg bis Waltrop erzählen aus 100 Jahren Kanalgeschichte. Dieses vom Wasserschiffahrtsamt beauftragte Ausstellungsprojekt wurde von der Künstlerin Bille Erenkamp konzipiert und umgesetzt. Die Fotos nehmen Radfahrer, Fußgänger und Schiffspassagiere mit auf eine Reise und regen zur Auseinandersetzung mit dem Wandel in dieser Region an.

Die Entwicklung des Rhein-Herne-Kanals ist erheblich durch die Arbeit des Wasser- und Schifffahrtsamtes (WSA) geprägt. Das Jubiläum war daher Anlass für das WSA, das Projekt „Zeitfenster“ in enger Zusammenarbeit mit Archiven und Museen der Anrainerstädte zu realisieren.

### ***Zum Hintergrund - Eine Wasserstraße im Wandel***

1914 wurde der Rhein-Herne-Kanal für die Schifffahrt freigegeben. In ihrer 100-jährigen Geschichte hat sich das Bild der Wasserstraße wesentlich verändert. Früher als „Schlagader des Kohletransports“ bekannt, ist der Kanal nach wie vor einer der wichtigsten europäischen Transportwege. Mehr und mehr entwickelt er sich auch zu einer Erlebnispassage mit Kultur-, Freizeit- und Erholungsorten und ist seit 2010 Herzstück des regionalen Verbundprojektes „KulturKanal“. Die zentrale Wasserachse der Metropole Ruhr erschließt den Emscher Landschaftspark vom Duisburger Innenhafen bis zum Dattelner Meer und lockt als attraktives Reiseziel Jahr für Jahr immer mehr Besucher in die Region.

### ***Alle in einem Boot für den KulturKanal***

2010 war die Geburtsstunde des KulturKanals. Der regionale Netzwerkverbund war eines der erfolgreichsten Projekte der Kulturhauptstadt Europas Ruhr.2010. Bis 2011 fanden über 90 kulturelle Veranstaltungen am Rhein-Herne-Kanal mit mehr als 50.000 Besuchern statt. Eine Auszeichnung im Bundeswettbewerb "Deutschland – Land der Ideen" folgte.

Projekträger des KulturKanals ist seit 2012 der Regionalverband Ruhr in enger Kooperation mit den zehn Anrainerkommunen des Rhein-Herne-Kanals Duisburg, Oberhausen, Bottrop, Essen, Gelsenkirchen, Herne, Recklinghausen, Castrop-Rauxel, Waltrop, Datteln sowie den Partnern Wasser- und Schifffahrtsamt Duisburg-Meiderich, Ruhr Tourismus GmbH, Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club NRW e.V. und Emschergenossenschaft / Lippeverband.



Regionalverband Ruhr

Pressestelle  
Kronprinzenstraße 35  
D-45128 Essen  
Fon +49 (0)201 2069-495  
Fax +49 (0)201 2069-501  
E-Mail [hapke@rvr-online.de](mailto:hapke@rvr-online.de)  
[www.presse.metropoleruhr.de](http://www.presse.metropoleruhr.de)

## PRESSEMITTEILUNG

Bis 2015 wird der KulturKanal mit Unterstützung des Wirtschaftsministeriums des Landes NRW und der EU im Rahmen des Ziel 2 Programms "Erlebnis.NRW" unter dem Projekttitel "Erlebnispassage Rhein-Herne-Kanal: Ort der Kultur und Schleuse in den Emscher Landschaftspark" zu einer touristischen Route entwickelt. Offizieller Projektträger ist der RVR.

Weitere Infos unter [www.kulturkanal.ruhr](http://www.kulturkanal.ruhr)

HINWEIS AN DIE REDAKTIONEN: Honorarfreie Bilder zu den Feierlichkeiten am KulturKanal finden Sie unter [www.presse.metropoleruhr.de](http://www.presse.metropoleruhr.de)